



Dienststelle Soziales und Gesellschaft

Katalog Unterstützungsleistungen zur Umsetzung Kantonaales Kinder- und Jugendleitbild

Im Rahmen der Umsetzung des Kantonalen Kinder- und Jugendleitbildes (2014 - 2020) unterstützt der Kanton Luzern Gemeinden, Vereine und private Organisationen, die eines der untenstehenden Vorhaben realisieren.

- Sind Sie an der Umsetzung eines Angebots interessiert? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf: Dienststelle Soziales und Gesellschaft, Abteilung Kindheit Jugend Familie und Integration, Judith Schwingruber Keller, 041 228 65 80, judith.schwingruber@lu.ch
- Für die finanzielle Unterstützung gelten die [Richtlinien](#) zum Katalog Unterstützungsleistungen zur Umsetzung Kantonaales Kinder- und Jugendleitbild.

Handlungsfeld Umfassende Bildung – Fokus Frühe Förderung:


Elternbildung in Kindertagesstätten und Spielgruppen Gute Entwicklungsbedingungen für kleine Kinder schaffen	
Angebot:	Welche Bedingungen im Familienleben und im Kinderalltag fördern das Erleben, Entdecken, Spielen und Lernen von kleinen Kindern? Welche Erfahrungen sind für Kleinkinder zentral, damit ihr Aufwachsen und ihre Entwicklung gut gelingt? Kindertagesstätten und Spielgruppen, welche diesen Fragestellungen nachgehen und zusammen mit den Eltern an Elternanlässen vertiefen möchten, können folgende Fachreferate kostenlos buchen. Buchbare Module: <ul style="list-style-type: none"> • Lebenskompetenzen fördern - Das macht Kinder stark • Elemente einer vertrauensvollen Eltern-Kind-Beziehung • Herausforderungen der digitalen Medien in der Familie • Heute nur gespielt – viel gelernt fürs Leben
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Kostenübernahme für einen Fachinput und Austausch mit Fachpersonen (Dauer des Anlasses bis 2.5h, begleitet durch ein bis zwei Fachpersonen).
Kontakt für Buchung Module:	Interessierte Kindertagesstätten und Spielgruppen melden sich direkt bei Akzent Prävention und Suchttherapie, 6003 Luzern. Frau Esther Helfenstein, esther.helfenstein@akzent-luzern.ch , Tel. 041 429 72 34

Handlungsfeld Umfassende Bildung – Fokus Freizeit:

Lebensraum als Lernort Temporäre Belegung von kommunalem Lebensraum - Beratung und Prozessbegleitung	
Angebot:	<p>Ein wenig genutzter Platz, eine Wiese im Dorf, ein leerstehendes Areal oder eine Brache bieten ein grosses Potenzial an Spiel- und Erfahrungsmöglichkeiten, die alle Sinne von Kindern ansprechen und fördern.</p> <p>Wie kann ein solcher Platz umgenutzt und zugänglich gemacht werden als Ort der Begegnung, welcher umfassende Bildung und frühkindliche Förderung ermöglicht?</p> <p>Mit Hilfe von Fachpersonen werden eine Brache, eine Wiese oder eine leerstehende gemeindeeigene Infrastruktur in Zusammenarbeit mit dem Baudepartement temporär zu einem Ort des gemeinsamen Werkens, Schaufelns, Spielens, Entdeckens und Lernens.</p>
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Maximalbeitrag: CHF 11'600.- 100% der Kosten bis max. CHF 10'000.- weitere 80% der zusätzlich anfallenden Kosten über CHF 10'000.-

Kunstinstallationen von Jugendlichen Temporäre Kunst im öffentlichen Raum - Beratung und Prozessbegleitung	
Angebot:	<p>Wie könnte ein Platz, ein Verkehrskreisel oder ein leerstehendes Areal auch noch aussehen? Was würde sich verändern, wenn der Lebensraum auf einmal ganz andere Möglichkeiten bietet? Was für Begegnungen werden möglich?</p> <p>Ziel der temporären Kunstinstallationen, welche Jugendliche mit Hilfe von Studierenden der Hochschule Luzern – Design & Kunst kreieren, ist, das verborgene Potenzial des vorhandenen Raums sicht- und erlebbar zu machen. Gleichzeitig eignen sich die Jugendlichen in der konkreten Projektumsetzung eine Vielzahl neuer Lernerfahrungen an und erfahren ein hohes Mass an Selbstbestimmung in der Ausgestaltung ihres Lebensraumes.</p>
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Maximalbeitrag: CHF 11'600.- 100% der Kosten bis max. CHF 10'000.- weitere 80% der zusätzlich anfallenden Kosten über CHF 10'000.-

Lokales Bewegungs- und Sportnetz Finanzieller Beitrag	
Angebot:	Gemeinden erhalten für den Aufbau eines lokalen Bewegungs- und Sportnetzes finanzielle Unterstützung. Mit Hilfe eines kommunalen Sportkoordinators oder einer Sportkoordinatorin können optimale Bedingungen für Sporttreibende geschaffen, zielgruppengerechte Angebote gefördert sowie die Qualität und Nachhaltigkeit von Sport- und Bewegungsförderungsmassnahmen verbessert werden. Kennen sich die Akteurinnen und Akteure, dann können sie ihre Aktivitäten aufeinander abstimmen und bessere Bedingungen für die ganze Bevölkerung schaffen. Davon profitieren auch die Kinder und Jugendlichen.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Maximalbetrag: CHF 10'000.- pro Jahr Max. 50% der gesamten Kosten des Bewegungs- und Sportnetzes. Die finanzielle Unterstützung wird im Sinne einer Anschubfinanzierung auf maximal 3 Jahre beschränkt.
Kontakt für Gesuchseingabe:	Dienststelle Gesundheit und Sport, Fachstelle Sportförderung Philipp Wermelinger, 041 228 52 68, philipp.wermelinger@lu.ch

Mobile Spiel- und Bewegungsräume Finanzieller Beitrag	
Angebot: 	Moderne Spiel- und Bewegungsgelegenheiten müssen in der Nähe von Wohnzonen, leicht zugänglich und für die Benutzenden einladend sein. Die JAWIN-Arenen - mobile, kleine und mittlere Spiel- und Bewegungsräume mit Banden, Toren und einem Kunstrasenuntergrund für Fussball, Volleyball, Basketball und weitere Spiele - machen dies möglich. Gemeinden, Vereine und andere Interessierte stellen die Spielfelder zur Verfügung oder organisieren Aktivitäten. Ziel ist es, einen neuen Treffpunkt für die Bevölkerung zu schaffen, wo Spiel, Sport und Bewegung möglich wird.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Maximalbeitrag: CHF 2'000.- Gesamtkosten: CHF 4'500.-
Kontakt für Gesuchseingabe:	Dienststelle Gesundheit und Sport, Fachstelle Sportförderung Markus Kälin, 041 228 52 72, markus.kaelin@lu.ch

Handlungsfeld Vernetzung:

Optimierung von Zu- und Übergängen im Kinder- und Jugendbereich Inputreferat und/oder Beratung, Analyse und Konzept	
Angebot:	Gemeinden, die im Kinder- und Jugendbereich (Frühe Förderung, Kinder- und Jugendförderung , u.a.), vernetzt arbeiten und die Zugänge und Übergänge der existierenden Angebote optimieren möchten, erhalten durch externe Fachpersonen eine Unterstützung (z.B. für Aufbau eines Netzwerkes). Ein Inputreferat vermittelt Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten. Bei einer Beratung wird vor Ort die aktuelle Situation angeschaut, das Entwicklungspotential aufgezeigt und zusammen mit den involvierten Personen das weitere Vorgehen konzipiert.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Inputreferat: 100% der Kosten bis max. CHF 1'000.- Beratung, Analyse und Konzeptentwicklung: 100% der Kosten bis max. CHF 5'000.-

Netzwerk und gemeinsame Strategie Begleitung und Durchführung	
Angebot:	Das Projekt <i>PEOPLETALK</i> ist spezialisiert darauf, Entwicklungsfragen und Herausforderungen in Gemeinwesen oder Organisationen im Dialog zu lösen. Die von <i>PEOPLETALK</i> entwickelte Methode bezieht alle an einer Fragestellung beteiligten Personen aus Bevölkerung, Politik und Verwaltung in den Lösungsprozess ein, visualisiert mittels einem Film die verschiedenen Sichtweisen und erarbeitet gemeinsam mit den Beteiligten konkrete Lösungsvorschläge.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	100% der Kosten bis max. CHF 10'000.-



Handlungsfeld Lebensraum:

Lebensraumanalyse aus der Optik von Kindern und Jugendlichen Beratung, Analyse und Empfehlungen	
Angebot:	Gemeinden lassen durch eine externe Fachperson eine Lebensraumanalyse mit dem Fokus auf die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Familien durchführen. Wer nutzt den Lebensraum, wie wird er genutzt, was fällt auf? Welche Rolle spielt der Verkehr im Leben der Kinder und Jugendlichen? Zusammen mit dieser Fachperson können Kinder und Jugendliche ihre Vorstellungen für die Nutzung dieser Orte in ihrer Gemeinde einbringen und entwickeln. Aufgrund der Erkenntnisse unterbreitet die Fachperson der Gemeinde Empfehlungen und zeigt auf, welche Massnahmen die Belebung des öffentlichen Raums positiv fördern würden. Der Lebensraum soll für Kinder, Jugendliche und Familien aufgewertet werden.
Bedingungen:	Die Mitsprachemöglichkeiten für Kinder und Jugendliche sind geklärt. Das Gebiet oder der Raum ist öffentlich zugänglich und es ist im Interesse der Verantwortlichen, dass dieser Lebensraum (vermehrt) öffentlich genutzt wird.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Maximalbeitrag: CHF 8'000.-

Bauprojekte partizipativ gestalten Beratung und Prozessbegleitung	
Angebot:	Gemeinden, die ein Bauprojekt mit Einbezug von Kindern und Jugendlichen durchführen, erhalten die dazu notwendige Unterstützung. Sie können Fachpersonen hinzuziehen, welche sie in diesem Partizipationsprozess beraten und begleiten. Verfügt die Gemeinde über eigene Fachpersonen im Bereich der Partizipation, jedoch ohne Erfahrungen in der Raumplanung, kann sie Unterstützung für Beratung oder Coaching im Bereich Raumplanung beantragen, um anschliessend den partizipativen Prozess selbstständig zu führen.
Bedingungen:	Gebiet oder Raum ist öffentlich zugänglich und es ist im Interesse der Verantwortlichen, dass der Platz (vermehrt) öffentlich genutzt wird. Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen muss in mindestens zwei der folgenden Phasen stattfinden: <ul style="list-style-type: none"> – Planungsphase und Bestandesaufnahme (höchste Priorität) – Umsetzungsphase – Phase Unterhalt und Pflege Es wird <u>keine</u> Finanzierung allgemeiner Baukosten, von Spielgeräten oder der Bepflanzung der Anlage geleistet. Es können nur Kosten im Zusammenhang mit dem Partizipationsprozess geltend gemacht werden.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Maximalbeitrag: CHF 18'000.- 100% der Kosten bis max. CHF 10'000.- weitere 80% der zusätzlich anfallenden Kosten über CHF 10'000.-

Handlungsfeld Partizipation – Fokus politische Partizipation:

Kinder- und Jugendkommission Inputreferat und/oder Beratung	
Angebot:	Gemeinden, welche eine Kommission für Kinder- und Jugendfragen aufbauen möchten, oder eine bestehende überprüfen und bei Bedarf optimieren wollen, können dazu eine externe Unterstützung hinzuziehen. Ein Inputreferat vermittelt Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten. Bei einer Beratung wird vor Ort die aktuelle Situation angeschaut, das Entwicklungspotential aufgezeigt und zusammen mit den involvierten Personen das weitere Vorgehen konzipiert.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Inputreferat: 100% der Kosten bis max. CHF 1'000.- Beratung & Coaching: 100% der Kosten bis max. CHF 5'000.-

Kinder- bzw. Jugendparlament, Partizipation an Schulen Coaching und Beratung	
Angebot:	Gemeinden, die ein Kinder- oder Jugendparlament gründen wollen, oder Schulen, die einen Schüler*innenrat initiieren möchten, werden persönlich und vor Ort durch Fachpersonen beraten und gecoacht. Die Unterstützung erfolgt nach Bedarf.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	100% der Kosten bis max. CHF 5'000.-

Handlungsfeld Partizipation – Fokus Kinder- und Jugendförderung:

«Jugend Mit Wirkung» bzw. «Kinder Mit Wirkung» Begleitung bei Aufbau & Organisation	
Angebot:	Die von infoklick.ch entwickelten Modelle "Jugend Mit Wirkung" und "Kinder Mit Wirkung" sind einfach: Es geht um einen Tag, an dem Kinder oder Jugendliche gemeinsamen mit Erwachsenen aus der Gemeinde ein konkretes Projekt umsetzen. Diese gemeinsame Erfahrung erhöht die Identifikation der Beteiligten mit ihrem Lebensraum, verbessert die Beziehungen zwischen den Generationen und fördert Respekt und Toleranz. <i>Infoklick.ch</i> begleitet und berät Gemeinden und Vereine beim Aufbau und der Organisation des Anlasses.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	100% der Kosten bis max. CHF 7'000.-

Partizipation mit Kindern und Jugendlichen

Inputreferat und/oder Coaching

Angebot:	Gemeinden, Vereine und Verbände, die bislang über wenig Partizipationsstrukturen für Kinder und Jugendliche verfügen und interessiert daran sind, konkrete Beispiele kennen zu lernen, erhalten in einem Inputreferat konkrete Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten. Des Weiteren besteht die Möglichkeit einer Beratung, welche die aktuelle Situation anschaut, Entwicklungspotential aufzeigt und zusammen mit Personen vor Ort das weitere Vorgehen beschreibt.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Inputreferat 100% der Kosten bis max. CHF 1'000.- Beratung 100% der Kosten bis max. CHF 5'000.-

Einführung oder Erweiterung Kinder- und Jugendförderung in der Gemeinde

Beratung und Prozessbegleitung

Angebot:	Gemeinden, welche grundsätzlich aktiver in der Kinder- und Jugendförderung werden oder die kommunale Jugendförderung auch auf Kinder ausweiten möchten, können sich in diesem Prozess durch externe Fachpersonen beraten und coachen lassen.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Maximalbeitrag: CHF 18'000.- 100% der Kosten bis max. CHF 10'000.- weitere 80% der zusätzlich anfallenden Kosten über CHF 10'000.-

Kommunales Kinder- und Jugendleitbild

Prozessbegleitung bei der Entwicklung

Angebot:	Gemeinden erhalten für die partizipative Entwicklung eines kommunalen Kinder- und Jugendleitbildes ein Coaching und/oder eine Prozessbegleitung. Das Angebot umfasst Konzipierung und Umsetzung. Die Unterstützung erfolgt nach Bedarf.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Maximalbeitrag: CHF 15'600.- 100% der Kosten bis max. CHF 10'000.- weitere 80% der zusätzlich anfallenden Kosten über CHF 10'000.-



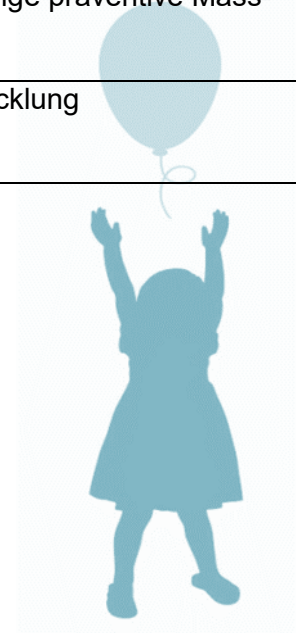
"Kinderfreundliche Gemeinde" UNICEF Standortbestimmung und Label	
Angebot:	Die UNICEF Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde» hat zum Ziel, die Umsetzung der Kinderrechtskonvention auf kommunaler Ebene zu unterstützen. Sie fördert gezielt Prozesse zur Steigerung der Kinderfreundlichkeit und ermöglicht es Schweizer Gemeinden, eine Standortbestimmung zu diesem Thema durchzuführen. Anschliessend können sich die Gemeinden um das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» bewerben. Die ausgewiesene Kinderfreundlichkeit kommt in erster Linie Kindern und Jugendlichen zugute – verschafft aber auch der gesamten Gemeinde eine höhere Lebensqualität.
Kosten UNICEF Schweiz:	<p>Standortbestimmung: CHF 2'000.-</p> <hr/> <p>Label (inkl. externe Evaluation): A für Gemeinden < 10'000 EW: CHF 10'000.- B für Gemeinden 10'000 - 40'000 EW: CHF 15'000.- C für Gemeinden > 40'000 EW: CHF 20'000.- D für Kleinstgemeinden nach Rücksprache</p>
Unterstützung durch Kanton Luzern:	<p>Standortbestimmung: 100% der Kosten bis max. CHF 2'000.-</p> <hr/> <p>Label (inkl. externe Evaluation): 100% der Kosten bis max. CHF 10'000.- weitere 80% der zusätzlich anfallenden Kosten über CHF 10'000.-</p> <p>Maximalbetrag für Gemeinden < 10'000 EW: CHF 10'000.- Maximalbetrag für Gemeinden 10'000 - 40'000 EW: CHF 14'000.- Maximalbetrag für Gemeinden > 40'000 EW: CHF 18'000.-</p> <hr/> <p>→ Für Standortbestimmung und Labelprozess muss jeweils separat ein Gesuch eingereicht werden. Bitte kontaktieren Sie uns vorgängig, um die ergänzenden Unterlagen zu klären, welche dem Gesuch beigelegt werden müssen.</p>

"Kinderfreundliche Gemeinde" UNICEF Rezertifizierung	
Angebot:	Gemeinden, welche bereits über das UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» verfügen, können eine Rezertifizierung erlangen, sofern eine Überprüfung der bereits eingeleiteten Massnahmen und die Ausarbeitung eines neuen Aktionsplans erfolgt.
Kosten UNICEF Schweiz:	Rezertifizierung: Pauschal CHF 5'500.- (unabhängig von Grösse Gemeinde)
Unterstützung durch Kanton Luzern	Rezertifizierung: Max. CHF 5'000.-

Handlungsfeld Wohlbefinden und Schutz:

Umgang mit Schönheitsidealen und dem eigenen Körperbild Modul für die offene Jugendarbeit	
Angebot:	Der Umgang mit dem sich verändernden Körper der Pubertät stellt für Jugendliche oft eine Herausforderung dar. Fragen wie: „Bin ich schön?“ oder „Gefalle ich anderen?“ spielen eine zentrale Rolle. In einer Mischung aus theoretischen Inputs, Gruppen- und Einzelarbeiten sowie Diskussionen setzen sich die jugendlichen Teilnehmer/innen unter der Leitung einer Fachperson mit dem Thema Schönheit auseinander. Im Zentrum stehen das eigene Körperbild, der Umgang mit Schönheitsidealen sowie der Einfluss der digitalen Medien.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	100% der Kosten bis max. CHF 1'000.-

Entwicklung Konzept Kinderschutz für Kindertagesstätten Beratung und Prozessbegleitung	
Angebot:	Kindertagesstätten (Kita's) entwickeln ein individuell zugeschnittenes Kinderschutzkonzept und erhalten dafür professionelle Unterstützung. Eine Fachperson aus dem Bereich Kinderschutz und eine erfahrene Kitaleiterin begleiten Kita's vor Ort und entwickeln gemeinsam mit der Kita-Leitung und dem Team ein Kinderschutzkonzept. Das Konzept umfasst neben Definitionen auch einen Verhaltenskodex für Mitarbeitende, einen Leitfaden für Interventionen, allfällige präventive Massnahmen und Aspekte der Qualitätssicherung.
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Beratung, Prozessbegleitung für Konzeptentwicklung 100% der Kosten bis max. CHF 4'250.-



Angebote ausserhalb Katalog Unterstützungsleistungen:

QualiKita Erst-Zertifizierung QualiKita-Label für Kindertagesstätten	
Angebot:	<p>QualiKita macht Qualität in Kindertagesstätten sichtbar und zeichnet Betriebe mit dem QualiKita-Label aus. QualiKita bringt eine Aussenperspektive in die Kita. Das Label zeigt auf, in welchen Bereichen die Stärken der Kindertagesstätte liegen und an welchen Stellen noch Entwicklungspotenzial vorhanden ist. Die Kindertagesstätte kann die Stärken nutzen, um sich gegenüber anderen Kitas abzugrenzen. Zudem kann sie sich gezielt weiterentwickeln. Lücken werden geschlossen – neue Stärken werden aufgebaut.</p> <p>Das Qualitätslabel QualiKita wurde vom Verband Kinderbetreuung Schweiz und der Jacobs Foundation lanciert. QualiKita ist heute ein eigenständiger Verein.</p>
Unterstützung durch Jacobs Foundation:	Die Erst-Zertifizierung wird von der Jacobs Foundation subventioniert. Pro Trägerschaft werden maximal drei Betriebe unterstützt.
Kontakt für Gesuchseingabe:	Verein QualiKita, Marcel Fierz, 044 212 24 46, info@quali-kita.ch

Primokiz² Entwicklung einer umfassenden Politik der frühen Kindheit	
Angebot:	<p>Das nationale Programm Primokiz² unterstützt in den Jahren 2017 bis 2020 Gemeinden und Regionen bei der Entwicklung einer umfassenden Politik der frühen Kindheit. Die Primokiz-Gemeinden erhalten exklusiv Zugang zum Handbuch Primokiz-Prozess und profitieren von zwei kostenlosen Beratungstagen mit erfahrenen Primokiz-Expertinnen und -Experten. Dazu kommen jährliche Vernetzungstreffen sowie eine Entschädigung von Sachkosten.</p> <p>Primokiz² ist ein Programm der Jacobs Foundation und der Roger Federer Foundation.</p>
Unterstützung durch Primokiz	Primokiz-Handbuch, 2 Beratungstage durch Expert/innen, jährliches Vernetzungstreffen der Primokiz-Gemeinden sowie eine Entschädigung für Sachkosten von CHF 1'000.-
Kontakt für Gesuchseingabe:	Schweizerische Gesundheitsstiftung RADIX Yves Weber, 044 360 41 00, weber@radix.ch

«easyvote» Abstimmungshilfe Abonnement	
Angebot:	Die Abstimmungshilfe «easyvote» des Dachverbands Schweizer Jugendparlamente (DSJ) informiert Jugendliche vor kantonalen und eidgenössischen Abstimmungen und Wahlen politisch neutral, in einfacher Sprache und optisch ansprechend. Noch nicht Stimmberechtigte bekommen auf verständliche Weise mit, was auf politischer Ebene bestimmt wird. Mündige Jugendliche werden ermuntert, ihre Möglichkeit zur Urne zu gehen, wirklich zu nutzen. Die Broschüre ist kurz und informativ. Die Kosten belaufen sich jährlich pro Jugendliche/n auf CHF 3.75 (Versand durch die Gemeinde) oder CHF 6.90 (Versand durch den DSJ). Weitere Informationen zu den Abonnements finden sich hier: www.easyvote.ch/angebote .
Unterstützung durch Kanton Luzern:	Kostenübernahme in der Höhe von CHF 3.75 pro easyvote-Broschüre für alle 18 bis 20-jährigen Stimmberechtigten im Kanton Luzern (Angebot gilt für Wahlen und Abstimmungen 2019).
Kontakt für Gesuchseingabe:	Als interessierte Gemeinde melden Sie sich direkt bei easyvote . Kontakt: Marc Steiner, 031 384 08 05, marc.steiner@dsj.ch .

